

BB&S Pipeline

LICHT/BEGRIFFE

Modulares LED-Röhrensystem von BB&S — einzelne Segmente lassen sich zu größeren Lichtflächen verbinden.

Technische Details Das BB&S Pipeline-System basiert auf speziellen Multicore-Kabeln mit 37 oder 61 Adern (12x3 + Neutralleiter + Schutzleiter), die in robuste Gummi- oder PUR-Ummantelungen eingebettet sind. An den Endpunkten befinden sich Verteilerkästen mit jeweils 12 CEE-Ausgängen à 16A oder 32A, die eine Gesamtleistung von bis zu 230 kW bei 400V Drehstrom ermöglichen. Die Kabel weisen einen Außendurchmesser von 28-35mm auf und sind für Temperaturen von -25°C bis +70°C ausgelegt. Varianten existieren als festinstallierte Bodenleitungen, aufrollbare Kabeltrommel-Systeme und modulare Steckverbindungen für komplexe Set-Konfigurationen.

Geschichte & Entwicklung Best Boy & Gaffer Services entwickelte das Pipeline-System 1994 als Antwort auf die wachsenden Beleuchtungsanforderungen großer Filmproduktionen. Erste Anwendung fand es bei den Babelsberg Studios für internationale Co-Produktionen. 2001 führte BB&S die digitale Lastüberwachung ein, 2008 folgten DMX-integrierte Versionen für ferngesteuerte Dimmer. Seit 2015 existieren hybrid-kompatible Varianten, die traditionelle Tungsten- und moderne LED-Systeme mit unterschiedlichen Spannungsanforderungen versorgen können.

Praxiseinsatz im Film Bei "Der Untergang" (2004) ermöglichte die BB&S Pipeline die Beleuchtung der 80 Meter langen Bunker-Kulisse über zwei zentrale Einspeisepunkte. Typische Workflows umfassen die morgendliche Grundverkabelung durch das Electrical Department, gefolgt von der schrittweisen Aktivierung einzelner Stromkreise entsprechend dem Drehplan. Vorteile liegen in der reduzierten Kabelführung und höheren Arbeitssicherheit durch professionelle Steckverbindungen. Nachteile entstehen bei spontanen Set-Änderungen, da die Pipeline-Struktur weniger flexibel als Einzelkabel reagiert.

Vergleich & Alternativen Die BB&S Pipeline unterscheidet sich von Standard-Stromverteilern durch die integrierte Multicore-Übertragung statt Einzelkabel-Bündelung. Moderne Alternativen wie das ARRI SkyPanel Power Management System oder LEE Filters PowerCON-Netzwerke bieten ähnliche Funktionen mit digitalem Monitoring. Bei kleineren Produktionen (Budget unter 500.000€) werden meist konventionelle CEE-Kabelketten verwendet, während Pipeline-Systeme ab mittleren Produktionsgrößen wirtschaftlich sinnvoll werden.